

**27. September 2016:
Grundsteinlegung für neue Unternehmenszentrale von Vonovia
Rede von Rolf Buch
Vorsitzender des Vorstands der Vonovia SE**

Es gilt das gesprochene Wort

Herr Minister Duin
Herr Oberbürgermeister Eiskirch,
Herr Dr. Bernotat,
meine Damen und Herren, herzlich willkommen zu unserer Grundsteinlegung.

Grundsteinlegung! Schon in dem Wort ist Substanz, Fundament, und auch Zukunft angelegt. Und wenn unser Wirtschaftsminister und unser Oberbürgermeister an diesem Ereignis teilnehmen, geht es natürlich nicht nur um einen Grundstein, sondern auch um einen Meilenstein für uns.

Sie kennen vielleicht den Spruch: Immobilien machen immobil. Diejenigen, die die Entwicklung unseres Unternehmens verfolgen, stimmen mir vielleicht zu: Immobil ist Vonovia sicher nicht. Für unseren Standort passt der Spruch aber doch. Bochum ist unsere Heimat, hier sind wir groß geworden und hier bleiben wir. Und ich bin der festen Überzeugung, dass unsere Stadt guten Zeiten vor sich hat. Dafür möchten auch wir unseren Beitrag leisten.

Herr Oberbürgermeister, ich darf Ihnen versichern, dass unser Engagement in Bochum langfristig angelegt ist. Auch deshalb begrüßen wir Ihre Initiative für ein Handlungskonzept Wohnen in der Stadt. Sie haben ein offenes Ohr für die Belange von Mietern und Vermietern. So kommen wir gemeinsam voran und dafür danken wir Ihnen.

Wir haben ein sehr klares Selbstverständnis: Wer seine Zukunft gestalten will, sollte seine Herkunft nicht vergessen. Wer seine Tradition achtet, kann sich Modernität leisten.

Wir machen also mit unserer neuen Unternehmenszentrale keinen Neuanfang und wir müssen uns nicht neu erfinden. Aber wir werden alle neu sein in diesem Gebäude und gemeinsam aufbrechen.

Konstruktive Unterstützung erhalten wir hierbei von unserem Aufsichtsrat, unseren Mitarbeitern und dem Betriebsrat. Dafür meinen ganz persönlichen Dank.

Die Architektur soll uns bei unseren Aufgaben unterstützen wie ein Dienstleister, so wie wir Dienstleister für unsere Kunden sind. Das Gebäude spiegelt unsere Werte wider: Offenheit, Pragmatismus, Professionalität. Das hat uns bei der Auswahl des Baupartners auch zu Goldbeck geführt, in vielerlei Hinsicht ein sehr passender Partner für uns, denn Goldbeck ist ein Meister des seriellen Bauens.

Ihnen, Herr Goldbeck, Ihrem Team unter der Leitung von Herrn Schmidt und dem Architekten Herrn Halatschev danke ich auch an dieser Stelle für die gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Herr Minister Duin, ich freue mich ganz besonders, dass Sie heute den Weg zu uns gefunden haben. Sie haben einen engen Zeitplan, die Ministerpräsidentin erwartet Sie gleich in der wöchentlichen Kabinettsitzung in Düsseldorf.

Sie wissen, wir sind ein marktwirtschaftlich denkendes und handelndes Unternehmen. Wir freuen uns, dass wir in Ihnen jemanden haben, der für die Unternehmen in Nordrhein-Westfalen jederzeit ansprechbar ist.

Wir sind ein Dienstleistungsunternehmen für unsere Kunden. Wir setzen auf eigene Handwerker, Hausmeister und Regionalmanager, um schnell Probleme zu lösen – vom Wasserrohrbruch bis zu Nachbarschaftsangelegenheiten.

Wir entscheiden aber nicht am grünen Tisch, abgehoben und weit weg von den Menschen. Und wir werden uns auch zukünftig nicht in unserer neuen Unternehmenszentrale verkriechen.

Herzlich danken möchte ich an dieser Stelle unserem Projektleiter für den Neubau: Herrn Hecker und natürlich auch seinem Team. Es ist im Zusammenwirken mit allen Beteiligten gelungen, den Projektmeilenstein Baubeginn und die heutige Grundsteinlegung im ambitionierten Zeitplan zu erreichen. Dieser Dank gilt insbesondere auch Ihnen, Herr Stadtbaurat Dr. Bradtke und den Mitarbeitern der von Ihnen geleiteten Bauverwaltung der Stadt Bochum.

Meine Damen und Herren, ich freue mich, heute mit Ihnen feiern zu können – ganz bodenständig mit Currywurst, wie es sich in unserer Stadt gehört.

Und ich freue mich auf eine gute Zukunft für Vonovia, hier in Bochum und in Nordrhein-Westfalen.

Damit übergebe ich jetzt gerne die Bühne an unseren Aufsichtsratsvorsitzenden Herrn Dr. Bernotat.